



Abtei Brauweiler 2022

Musik – Kunst – Literatur



FREUNDESKREIS ABTEI BRAUWEILER E.V.



Inspirieren ist einfach...



www.ksk-koeln.de

...wenn man einen
Finanzpartner hat, der Kunst
und Kultur vor Ort fördert.

#GemeinsamAllemGewachsen

Wenn's um Ihr Geld geht



**Kreissparkasse
Köln**

Liebe Freunde der Abtei Brauweiler,

wir glauben an die Strahlkraft von Kultur, Kunst und Musik. Wann immer sich in den beiden vergangenen, von der Pandemie geprägten Jahren Chancen boten, haben wir diese genutzt, um die Kultur lebendig zu halten. Nun blicken wir vom Freundeskreis Abtei Brauweiler e. V. mit Zuversicht und einem ambitionierten Programm für 2022 nach vorne.

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns aufzubrechen. Aufzubrechen in ein Jahr, das uns Platz bieten soll für kulturelle Begegnungen, Entdeckungen und Neues. In ein Jahr, in dem wir eigentlich selbstverständlich Vertrautes neu erleben wollen.

Die Räumlichkeiten der ehemaligen Benediktinerabtei Brauweiler mit der prächtigen Abteikirche, dem repräsentativen Kaisersaal und dem Marienhof bilden hierfür nicht nur eine beeindruckende Kulisse, sondern verbinden Tradition und Gegenwart. Lesungen, Konzerte, Kunstausstellungen u.v.m. werden hier zu einem besonderen Erlebnis.

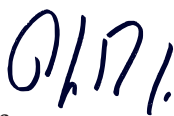
Auch die Jugend haben wir im Blick: Im April veranstalten wir ein Familienkonzert für Kinder ab 3 Jahren, und die Bigband des Abtei-Gymnasiums Brauweiler, mit dem uns eine langjährige Partnerschaft verbindet, wird im Mai gleich zweimal konzertieren. Größtenteils open air sind die stimmungsvollen CLASSIC NIGHTS im Marienhof. Die Konzertreihe, die schon lange kein Geheimtipp mehr ist, lädt in diesem Jahr zu acht Konzerten ein und hält mit Chormusik, Jazz, Orgelkonzerten und Orchestermusik für jeden Musikgeschmack etwas bereit.

Ein fest etablierter Bestandteil unseres Programms ist auch das Festival Musica Sacra Nova. Das mit einem Kompositionswettbewerb verbundene Europäische Festival für zeitgenössische geistliche Musik wird mit seinem Preisträgerkonzert im Oktober für einen weiteren Glanzpunkt sorgen.

Wir freuen uns auf gemeinsame Begegnungen und Erlebnisse in unserer Abtei.

Es grüßt Sie,

Ihr



Prof. Dr. Jürgen Rüttgers

Vorsitzender des Freundeskreises Abtei Brauweiler e. V.



Terminübersicht

Musik | Kunst | Literatur

Sa., 26. März	20 Uhr	Konzert	Klavierduo Anna und Ines Walachowski
Sa., 30. April	16 Uhr	Familien- konzert	Duo Scope Laura Wiek, Violoncello Andy Miles, Klarinette
Di./Mi., 10. + 11. Mai	19 Uhr	Konzert	Bigband des Abtei-Gymnasiums
Fr., 24. Juni	20 Uhr	Konzert	Saxophon-Quartett Pindakaas
17./18. September		Ausstellung	KunstTage Rhein-Erft
1. bis 30. Oktober		Ausstellung	Wolf Bertram Becker
Fr., 21. Oktober	19 Uhr	Lesung	Heino Falcke
Sa., 26. November	20 Uhr	Konzert	Klaviertrio Lisa Jacobs, Violine; Judith Ermert, Violoncello; Sylvia Thereza, Klavier

Führungen und Reisen

6. April	Führung: Isamu Noguchi. Retrospektive
5./9. Mai	Führung: In die Weite. Aspekte jüdischen Lebens in Deutschland
27. September	Stadtführung: Skulpturen im öffentlichen Raum
15. – 19. September	Kunstreise nach Nancy und Metz



Musica Sacra Nova

Europäisches Festival für zeitgenössische Kirchenmusik Abtei Brauweiler

Sa., 29. Oktober	20 Uhr	Preisträgerkonzert	via-nova-chor (München) Leitung: Kerstin Behnke
------------------	--------	--------------------	--

Classic Nights

Musikfestival Abtei Brauweiler

Do., 11. August	19.30 Uhr	Abteikirche	Orgelnacht
Sa., 13. August	20 Uhr	Open Air	Harmonie Universelle Leitung: Florian Deuter
Mi., 17. August	20 Uhr	Open Air	Stephan Langenberg Trio
Fr., 19. August	20 Uhr	Open Air	Werke zum Zuhören und Mitsingen AbteiChor Leitung: Michael Utz
Sa., 20. August	20 Uhr	Open Air	Ensemble Embrassy
Sa., 3. September	20 Uhr	Kaisersaal	Andreas Theobald Trio
Di., 20. September	20 Uhr	Abteikirche	Orgelkonzert Wayne Marshall (Malta)
Sa., 24. September	20 Uhr	Abteikirche	Abschlusskonzert AbteiChor Rheinisches Kammerorchester Leitung: Michael Utz

Karten bei KölnTicket und an der Abendkasse
(zzgl. Köln-Ticket-Gebühren)

Programmänderungen vorbehalten



Anna und Ines Walachowski

KLAVIERDUO

Anna und Ines Walachowski

LUDWIG VAN BEETHOVEN

8 Variationen über ein Thema des
Grafen von Waldstein C-Dur WoO67
für Klavier zu 4 Händen

GABRIEL FAURÉ

Dolly-Suite op. 56
für Klavier zu vier Händen

NORBERT GLANZBERG

Suite Yiddish (3 Sätze)

FRANZ SCHUBERT

Fantasie f-Moll op. 103 D940
für Klavier zu vier Händen

ANTONÍN DVOŘÁK

Slawische Tänze op. 46
Nr. 1 C-Dur und Nr. 8 g-Moll

MAURICE RAVEL

Bolero
für Klavier zu vier Händen

Samstag, 26. März 2022

20 Uhr im Kaisersaal

Eintritt: 17 Euro

Mitglieder erhalten Rabatt

Anna und Ines Walachowski gehören längst zu den führenden Klavierduos der Gegenwart. Seit knapp zwei Jahrzehnten begeistern die beiden Schwestern mittlerweile ihr Publikum auf den internationalen Konzertpodien. Als Duo debütierten Anna und Ines 1996. Seither konzertieren sie regelmäßig in bedeutenden Musiksälen wie der Berliner Philharmonie, dem Gewandhaus Leipzig und der Liederhalle Stuttgart. 2018 führte die Schwestern eine Konzerttournee durch die Volksrepublik China. Das Repertoire des Klavierduos ist vielseitig und umfangreich. Ihr Konzertprogramm kombiniert Variationen von Beethoven über ein Thema des komponierenden Grafen von Waldstein mit Kompositionen der Romantik und des Impressionismus. So lassen die beiden Interpretinnen melancholische, temperamentvolle und fantasievoll klingende Bilder entstehen. Es überrascht also nicht, wenn der Musikjournalist Christof Jetzschke in *Klassik Heute* schreibt: „Den beiden Pianistinnen fehlt es an nichts, weder an Temperament, zündender rhythmischer Gestaltung noch an Wärme oder klanglicher Sensibilität.“



Duo Scope

Das Duo Scope bringt mit Muriel Murmeltier und Stanislav Storch ein musikalisches Abenteuer für Kinder von 3 bis 6 Jahren auf die Bühne.

Spielerisch bringen die beiden Musiker dem jüngsten Publikum die Eigenheiten ihrer beiden Instrumente näher und eröffnen voller Witz, was man mit einem Blas- und einem Streichinstrument so alles anstellen kann. In ihrer klingenden Geschichte schlüpfen Laura Wiek und Andy Miles dann in die Rollen der sympathischen Freunde Muriel Murmeltier und Stanislav Storch: Während eines Waldspaziergangs taucht plötzlich der böse Bartgeier Brutus auf! Muriel erschreckt sich fürchterlich, rennt kopflos in den Wald und – oh Graus – fällt in ein tiefes Loch.

Mit Hilfe seiner Freunde, den Waldtieren – und natürlich mit ganz viel Musik – findet Stanislav Storch schließlich seine Muriel wieder. Ende gut, alles gut – alle feiern ein fröhliches Fest auf der Waldlichtung... und natürlich singen alle zusammen am Schluss noch ein lustiges Lied!

MURIEL MURMELTIER UND
STANISLAV STORCH

Familienkonzert

Duo Scope

Laura Wiek – Violoncello
Andy Miles – Klarinette

Samstag, 30. April 2022
16 Uhr im Kaisersaal
Eintritt: 10 Euro / Kinder 5 Euro



Bigband des Abtei-Gymnasiums

ABTEI MEETS AGB

Ein Abend mit der Bigband des
Abtei-Gymnasiums Brauweiler

Leitung: Christoph Hobinka

In Zusammenarbeit mit dem



„Eine falsche Note zu spielen ist unwichtig,
aber ohne Leidenschaft zu spielen, ist unver-
zeihlich.“ (Ludwig van Beethoven)

Die jungen Musikerinnen und Musiker der Big-
band des Abtei-Gymnasiums Brauweiler laden
zu einem vielfältigen und spannenden Konzert-
abend in die Abtei ein.

Seit rund sechs Jahren besteht das Projekt
Bigband am AGB, in dem Schüler aller Alters-
klassen wöchentlich zum Üben und gemein-
samen Musizieren in entspannter und doch
produktiver Atmosphäre zusammenkommen.
Unsere Motivation sind der Spaß an der Musik,
das Bewusstsein, dass Musik die eigenen Gefüh-
le ausdrücken kann und die Überzeugung, dass
Musik mehr sein soll als nur Unterhaltung.
Stilistisch orientieren sich die jungen Musiker
an ihren musikalischen Vorlieben und Vorbil-
dern. Und so bilden Klassiker aus Jazz, Blues,
Soul, Latin und Rock den Kern ihres Reper-
toires.

Wir freuen uns, Sie zu einem spannenden Kon-
zertabend in die Abtei einladen zu können.

Di./Mi. 10./11. Mai 2022
19 Uhr im Gierden-Saal
Eintritt frei



Pindakaas

Frechweg virtuos vereint das Pindakaas Saxophon-Quartett auf der Bühne mit Barockmusik und Klassik, Tango Nuevo und Jazz vielfältige Musikwelten. Ihr Programm „Voyage“ bietet eine abwechslungsreiche Reise durch vier Jahrhunderte. Sie führt uns zu Meisterwerken aus Renaissance und Barock von Giovanni Gabrieli, Orlando di Lasso oder Johann Sebastian Bach, Kompositionen der Romantik und des Impressionismus von Isaac Albéniz und Claude Debussy, zur Originalmusik für Saxophonquartett und zu Werken des 20. Jahrhunderts von Jacques Ibert, Aaron Copland, Kurt Weill, Astor Piazzolla und George Gershwin. Das Saxophon erschließt dabei vielfältige und faszinierende Klangwelten, die von orgel- und orchesterähnlichen Klängen barocker Meister bis hin zu eleganter Kammermusik der Klassik und Romantik oder spannender moderner Musik des 20. Jahrhunderts reichen.

Seit über 30 Jahren tritt das Klassikensemble europaweit auf. Mit einem guten Schuss Humor taufen sich die Musiker auf den niederländischen Namen „Pindakaas“ (Erdnussbutter). So weht in den unterhaltsam moderierten Konzerten stets ein frischer, musikalischer Wind!

VOYAGE

Saxophon-Quartett Pindakaas

Thorsten Floth – Sopransaxophon

Guido Grospietsch – Altsaxophon

Anja Heix – Tenorsaxophon

Matthias Schröder – Bariton-
saxophon

Freitag, 24. Juni 2022

20 Uhr im Kreuzgang

Eintritt: 17 Euro

Mitglieder erhalten Rabatt





CLASSIC NIGHTS

In der unvergleichlichen Kulisse des Marienhofs der Abtei Brauweiler erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm im Rahmen der CLASSIC NIGHTS. In diesem Jahr stehen die insgesamt acht Konzerte unter dem Motto »Hoffnungshall und Jubelklang« .

Angemeldete Gruppen haben die Möglichkeit an einer Führung durch die Abtei Brauweiler teilzunehmen. Vor den Konzerten und während der Pausen locken kulinarische Angebote im Prälaturhof der Abtei.

Mit Unterstützung der Regionalen Kulturförderung des LVR.

Der Vorverkauf für die Konzerte startet Mitte April.

Bei Erwerb von mindestens 3 Karten zu 3 unterschiedlichen Konzerten werden 10 % Nachlass auf den Gesamtpreis gewährt.

Bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises erhalten Behinderte 10 % Nachlass auf den Kartenpreis. Es gilt ein Sonderpreis für Schüler/Studenten (12 €) für die Preiskategorie 2.

Für alle Konzerte sind Karten bei KölnTicket und den angeschlossenen Vorverkaufsstellen, Tel. (02 21) 28 01 oder online im Internet unter www.koelnticket.de erhältlich.

Anmeldungen für Führungen durch die Abtei Brauweiler bei kulturinfo rheinland unter Tel. (0 22 34) 99 21 – 555



Orgelnacht

ORGELNACHT – 3 KONZERTE

Jubilissimo

Salaputia Brass

(in Quartettbesetzung)

Sebastian Küchler-Blessing – Orgel

Freude!

Iris Rieg – Orgel

Lost in Spes – Hoffnungslieder

Vox Werdensis

Leitung: Stefan Klöckner

Markus Hinz – Orgel

Jubelnd, freudig und voller Hoffnung sind die Programme der drei Konzerte der Orgelnacht. Das Auftaktkonzert der CLASSIC NIGHTS wird in unterschiedlichen Besetzungen und Stilrichtungen dem Motto dieser erfolgreichen Konzertreihe „Hoffnungshall und Jubelklang“ gerecht. „Blech-Liebhaber“ werden sich über die jungen Virtuosen von Salaputia Brass freuen. Die hier in Quartettbesetzung auftretenden Musiker präsentieren Originalkompositionen und effektvolle Arrangements.

Was könnte mehr Anlass zur Freude sein als eine Hochzeit? Mit dem Hochzeitstag auf Trolldhaugen von Edvard Grieg (bearb. von M. McKelvey) startet die Organistin Iris Rieg in ihr Programm, das neben Bearbeitungen aus Opern wie dem Tannhäuser und Carmen auch Originalkompositionen von Siegfried Karg-Elert und Louis Vierne bereithält.

Auf die Unerschütterlichkeit christlicher Hoffnung setzt das Ensemble Vox Werdensis. Die renommierten Interpreten des Gregorianischen Chorals und mittelalterlicher Musik präsentieren ein- und mehrstimmige Lieder aus dem Notre-Dame-Repertoire sowie Pilgergesänge.

Donnerstag, 11. August 2022

19.30 bis ca. 23.00 Uhr

in der Abteikirche

(inkl. 1/2 Std. Pause)

Eintritt: 17–27 Euro

Mitglieder erhalten Rabatt



Harmonie Universelle

Mit der Harmonie Universelle stehen Spezialisten für die Interpretation Alter Musik auf der Bühne der CLASSIC NIGHTS. Im Gepäck haben sie drei der einflussreichsten Komponisten des Barockzeitalters: Telemann, Bach und Händel. Was die Komponisten über die Epoche hinaus verbindet, ist, dass sie überwiegend im Auftrag adeliger Dienstherren oder bürgerlicher Kreise festliche Musiken komponierten. Wie zur Jubelfeier der Hamburger Admiralität oder bei dem Markgrafen Christian Ludwig von Brandenburg-Schwedt gewidmeten Brandenburgischen Konzert entstanden prächtig inszenierte Partituren. Händels Festmusik war gar als musikalischer Hintergrund für das Feuerwerk bestimmt, das König Georg II. anlässlich des Aachener Friedens organisierte. Das Kölner Ensemble Harmonie Universelle interpretiert diese Musik höchst professionell und mit enormer Spielfreude. Seit seiner Gründung ist das Ensemble bei führenden Musikfestivals und auf bedeutenden Konzertpodien regelmäßiger Gast. Seit 2008 hat Harmonie Universelle eine eigene Konzertreihe in Köln und NRW.

HARMONIE UNIVERSELLE

Leitung: Florian Deuter

GEORG PHILIPP TELEMANN
Ouvverture in D-Dur
zum Jubelatorium
für die Hamburger Admiralität

JOHANN SEBASTIAN BACH
Brandenburgisches Konzert
Nr. 1, F-Dur BWV 1046
Orchestersuite
Nr. 3, D-Dur BWV 1068
Konzert d-Moll BWV 1043

GEORG FRIEDERICH HÄNDEL
Music for the Royal Fireworks

Samstag, 13. August 2022
20 Uhr im Marienhof
Eintritt: 25–35 Euro
Mitglieder erhalten Rabatt



Trioplé

TANGO

Stephan Langenberg – Bandoneon

Pablo Paredes – Piano

Wolfgang Engelbertz – Bass

Von den Anden über Frankreich nach Buenos Aires lautet das Programm von Trioplé. Das Trio trifft sich seit 2003 immer wieder zu Konzerten und im Studio. Stilistisch bewegt es sich im transkulturellen Sektor lateinamerikanischer Folklore, pflegt den Tango Argentino und neigt zu jazzigen Reflexionen in einer Synthese aus Komposition und Improvisation. Trioplé vereinigt prägnante Künstlerpersönlichkeiten, die in unterschiedlichen Formaten und Ensembles unterwegs sind. Pablo Paredes ist Jazz-Pianist, Komponist, Musikproduzent, Mäler und kommt aus Chile. Seine teilweise süd-amerikanisch und folkloristisch gefärbten Kompositionen werden international aufgeführt. Stephan Langenberg spielt bevorzugt Tango auf Milongas oder im Konzert, gibt Workshops für Tango Argentino und ist Gastsolist, wo immer die charakteristische Stimme des Bandoneón nicht fehlen darf. Wolfgang Engelbertz ist als Bassist in nahezu allen musikalischen Genres zu Hause, mit einem sich immer mehr zu den leisen (sprich unverstärkten) Tönen wandelndem Schwerpunkt.

Mittwoch, 17. August 2022

20 Uhr im Marienhof

Eintritt: 25–35 Euro

Mitglieder erhalten Rabatt



AbteiChor St. Nikolaus

Wir geben Ihrer Stimme eine Bühne. Ein Konzertprogramm, bei dem auch die Zuschauer aktiv werden können, hat sich nämlich der künstlerische Leiter der CLASSIC NIGHTS Michael Utz einfallen lassen. Der AbteiChor St. Nikolaus, der für sein Publikum bereits zahlreiche bedeutende Werke der Oratorienliteratur zur Aufführung gebracht hat, lädt an diesem Abend zum Mitsingen ein. Neben orchestralen Highlights wie der Ouvertüre zur Oper *Ruslan und Ljudmilla* und *Pomp and Circumstance* erschallt im Marienhof ein buntes Programm bekannter Kompositionen, die längst zu Gassenhauern der Klassik geworden sind. Spätestens in das weltberühmte Halleluja von Händel und das populäre Rule, Britannia werden alle mit einstimmen können und die altherwürdigen Klostermauern zum Schwingen bringen. Hören Sie zu oder noch besser: Machen Sie mit! Denn eines ist sicher: Sie erleben einen kurzweiligen Konzertabend, der Sie mit guter Laune belohnen wird.

SING MIT!

AbteiChor St. Nikolaus
Neues Rheinisches
Kammerorchester
Thilo Dahlmann – Bariton

Leitung u. Moderation: Michael Utz

MICHAEL GLINKA
Ruslan und Ljudmilla (Ouvertüre)

JOHANN SEBASTIAN BACH
Tönet ihr Pauken (Eingangschor)

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL
Messias HWV 56 (Halleluja)

EDWARD ELGAR
Pomp and Circumstance Marches
Nr. 1

THOMAS ARNE
Rule, Britannia! (Sing Brauweiler)

KARL BERND MOUCHARD
Dä Dom zum Hillije Nikolaus
u. a.

Freitag, 19. August 2022
20 Uhr im Marienhof
Eintritt: 25–35 Euro
Mitglieder erhalten Rabatt



Ensemble Embrassy

COLOURS OF BRASS

Ensemble Embrassy

Leitung: Steffen Schiel

Arrangements für Blechbläser

GEORGES BIZET

Jeux d'Enfants

Carmen

JOHANN SEBASTIAN BACH

In dir ist Freude

O Mensch, beweine deine Sünde groß

JIM PARKER

A Londoner in New York

u. a.

Colours of Brass lautet der Titel dieses Open-Air-Konzertes – und so erwartet Sie eine bunte Mischung aus dem umfangreichen Repertoire des Ensembles: festliche Renaissancetänze, barocke Pracht, romantische Highlights und Entertainment-Klassiker in Bearbeitungen für die Besetzung vier Trompeten, Horn, vier Posaunen und Tuba.

Der Name Embrassy setzt sich aus dem englischen Brass für Blech und Embassy für Botschaft zusammen. Ein schöner sprachlicher Zufall will es, dass das französische embrasser (umarmen, unternehmen) auch zum Profil des Ensembles passt, dessen Selbstverständnis als „Blechbotschafter“ dokumentiert wird. Musikalische Umrahmungen in Politik und Wirtschaft, Konzerte auf Schlössern und in Kathedralen und Auftritte vor dem spanischen, dem norwegischen und dem schwedischen König sowie vor zahlreichen europäischen Staatsoberhäuptern zeugen ebenso von seiner „diplomatischen Tätigkeit“, wie Konzerte in vielen Ländern Europas.

Samstag, 20. August 2022

20 Uhr im Marienhof

Eintritt: 25–35 Euro

Mitglieder erhalten Rabatt



Andreas Theobald Trio

Von swingenden Anklängen an die Jazztradition bis zu zeitgenössisch-impressionistischen Sounds geht das Jazz-Ensemble auf eine musikalische Klangreise. Die Musik ist besonders durch lateinamerikanische Rhythmen geprägt, die die jungen Musiker in gemeinsamen Aufhalten u. a. in Paraguay und Argentinien verfeinern konnten.

Mit Calvin Lennig am Kontrabass und Felix Ambach an den Drums komplettieren zwei alte Weggefährten von Andreas Theobald das Trio. Alle drei verbindet eine Leidenschaft für das gestalterische Detail und lyrische Improvisationen. Nach Mitgliedschaften im Landesjugendjazzorchester Hessen, Jugendjazzorchester Nordrhein-Westfalen sowie dem Bundesjazzorchester haben sich die Mitglieder der Band an der Kölner Musikhochschule und der Folkwang Universität in Essen kennengelernt. Zu ihrem Repertoire gehören Jazz-Standards ebenso wie eigene Kompositionen.

Andreas Theobald wurde 2021 in Brauweiler der erste Preis beim Kompositionswettbewerb Musica Sacra Nova in der Kategorie Werk für Chor und Orgel verliehen.

Jazz

Andreas Theobald Trio

Andreas Theobald – Klavier
Calvin Lennig – Bass
Felix Ambach – Schlagzeug

Samstag, 3. September 2022
20 Uhr im Kaisersaal
Eintritt: 17 Euro
Mitglieder erhalten Rabatt



Wayne Marshall

ORGELKONZERT

Wayne Marshall (Malta)

WAYNE MARSHALL
Improvisée Intrada

JOHANN SEBASTIAN BACH
Präludium und Fuge a-Moll BWV 545

ANDREW AGER
Toccata & Fugue

JEAN ROGER-DUCASSE
Pastorale

CHARLES-MARIE WIDOR
Orgel-Symphonie Nr. 6 op. 42

WAYNE MARSHALL
Improvisée

Der britische Dirigent, Organist und Pianist Wayne Marshall ist weltbekannt für seine Musikalität und Vielseitigkeit auf dem Podium und an der Tastatur. Er war Chefdirigent des WDR Funkhausorchesters Köln 2014 bis 2020, wurde 2007 Erster Gastdirigent des Orchestra Sinfonica di Milano Giuseppe Verdi und ist ein gefeierter Interpret von Gershwin, Bernstein und anderen Komponisten des 20. Jahrhunderts. Als Konzertorganist verfügt er über ein außergewöhnlich vielfältiges Repertoire und tritt weltweit und online vor einem Millionenpublikum auf. In der Saison 2019/20 gab er ein spektakuläres Online-Recital in der Elbphilharmonie in Hamburg. Zu seinen zukünftigen Plänen gehören die Rückkehr an frühere Wirkungsstätten wie die Philharmonie de Paris, die Essener Philharmonie und anlässlich der verzögerten Feierlichkeiten zum 150. Geburtstag der Henry-Willis-Orgel an die Royal Albert Hall in London.

Für Wayne Marshalls anspruchsvolles Konzertprogramm stehen ihm die Orgeln der Abteikirche zur Verfügung, die mit der Barockorgel und der romantischen Chororgel ein seltenes Ensemble bilden.

Dienstag, 20. September 2022
20 Uhr in der Abteikirche
Eintritt: 12 Euro
Mitglieder erhalten Rabatt



AbteiChor St. Nikolaus

„Alles, was Odem hat, lobe den Herrn.“ Diese Worte legt Felix Mendelssohn Bartholdy dem Chor in seiner Sinfonie-Kantate in den Mund. Die ungewöhnliche formale Anlage bestehend aus 3 Sinfoniesätzen und Kantate hat immer wieder zu Vergleichen mit Beethovens 9. Sinfonie geführt. Für Mendelssohn stellt der sinfonische Teil im Gegensatz zu seinem berühmten Kollegen die Hinführung auf den gleichberechtigten Vokalteil dar. Robert Schumann schreibt über die Uraufführung:

„Enthusiastisch wirkte das Ganze, und gewiss ist das Werk, namentlich in den Chorsätzen, seinen frischesten, reizendsten beizuzählen.“ Darüber hinaus besticht die Komposition mit groß besetztem Orchester, Solisten und mehrfach geteilten Chorstimmen durch Klang- und Farbenreichtum.

Mit kraftvollen Bläuersätzen und markantem Schlagwerk steht die rhythmisch mitreißende Festmusik Karl Jenkins' der Mendelssohns in nichts nach. Das 2010 in der Royal Albert Hall uraufgeführte Werk verbindet das traditionelle Gloria sowie Texte verschiedener Religionen wie dem Islam, Buddhismus und Hinduismus.

ABSCHLUSSKONZERT

AbteiChor St. Nikolaus
Neues Rheinisches
Kammerorchester
Solisten

Leitung: Michael Utz

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
Lobgesang op. 52 MWV A 18
Eine Sinfonie-Kantate nach Worten
der heiligen Schrift

KARL JENKINS
Gloria

Samstag, 24. September 2022
20 Uhr in der Abteikirche
Eintritt: 15–20
Mitglieder erhalten Rabatt





KunstTage Rhein-Erft

Zeitgenössische Kunst präsentieren im September 2022 zum 34. Mal rund 45 regionale, nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler im historischen Ambiente der Abtei Brauweiler. Das Abteigelände verwandelt sich wieder einmal in eine riesige, eindrucksvolle Galerie, in der alle Facetten bildender Kunst – Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Installationen – gezeigt werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten die 32. KunstTage 2020 leider nicht stattfinden sowie die 33. KunstTage 2021 nur unter größeren Einschränkungen präsentiert werden. Deshalb schaut der Veranstalter, die Kulturabteilung des Rhein-Erft-Kreises, voller Zuversicht auf die diesjährigen KunstTage 2022.

In der Vergangenheit haben bereits bekannte Künstler wie Günter Grass, Christina Starr, Paul Hunter, Udo Lindenberg u.v.a. ihre Arbeiten im Rahmen der KunstTage präsentiert. Ein museumspädagogisches Angebot für Kinder und Jugendliche sowie kleine, ausgesuchte kulturelle Leckerbissen runden diese Veranstaltungsreihe ab.

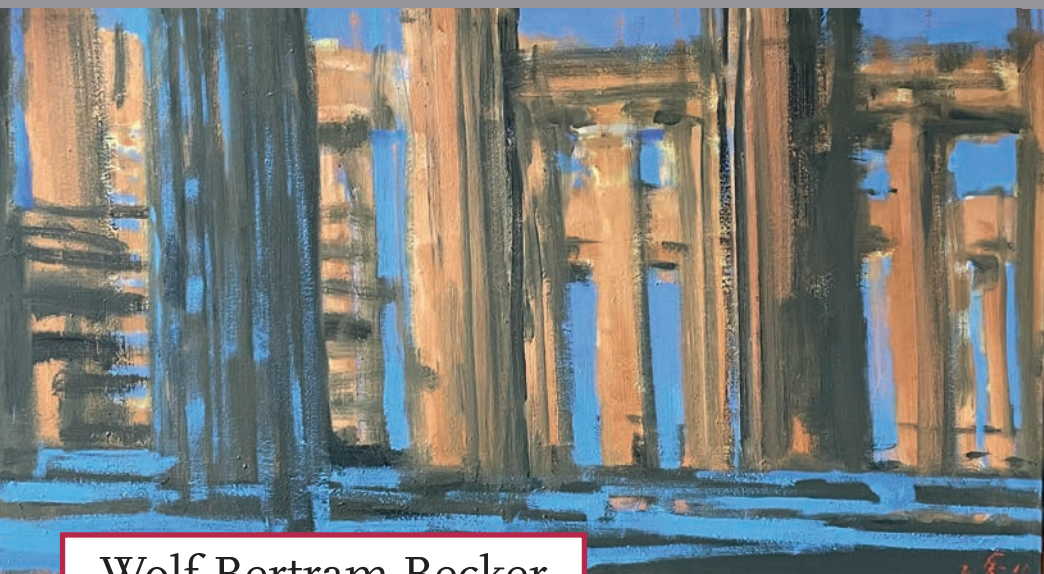
KUNSTGENUSS
OHNE SCHWELLENANGST

Die 34. KunstTage Rhein-Erft

Kooperationspartner:
LVR, Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln, GVG Rhein-Erft, Bauverein Erftstadt, Stadt Pulheim, Freundeskreis Abtei Brauweiler, die Internationale Kunstspedition Hasenkamp sowie der Rheinische Kultursommer

Weitere Infos unter
www.kunsttage-rhein-erft.de

18./19. September 2021
Eintritt frei



Wolf Bertram Becker

AUSSTELLUNG MIT WERKEN VON
Wolf Bertram Becker

Wolf Bertram Becker (geb. 1964 in Weimar) ist ein Maler aus Leidenschaft. Nach einem Bauingenieur-Studium im damaligen Lenin-grad (1991 wieder St. Petersburg) widmet sich der Künstler seit 1990 freiberuflich der Malerei. Arbeitsaufenthalte, Stipendien und Studienreisen führten ihn in viele Länder der Welt. Ein heftiger Farbauftrag und ein stets individueller Bildaufbau kennzeichnen seine Werke. Dynamische Farbsetzungen und überlegte Kompositionen, die Begegnung von Realität und Bildwirklichkeit sowie das Spiel von Raum und Fläche machen seine unverwechselbare Handschrift aus: Strukturen und nachvollziehbare, mitunter wilde Farbverläufe sind keine Gegensätze. Gesehenes und Erinnertes mutieren auf der Leinwand zu Visionen von Fläche und Farben. Nicht die Realität, nicht die Beschreibung, sondern die Leinwand stellt die Bedingungen.

Die gleichermaßen lesbare wie expressive und abstrahierende Malerei fordert uns zu Analyse und Kontemplation auf. Eine Ausstellung voller Überraschungen.

Vernissage: 30.9.2022, 19 Uhr
Ausstellung: 1.10. bis 30.10.2022
im Winterrefektorium
Do bis So 14 bis 17 Uhr
Eintritt frei



Heino Falcke

Der Lese- und Gesprächsabend führt zu einem 55 Millionen Lichtjahre von der Erde entfernten Himmelskörper. Nach mehr als 20 Jahren Vorarbeit ist 2019 in einem weltweiten Kooperationsprojekt ein in Modellen schon längst angenommenes sogenanntes Schwarzes Loch durch ein spektakuläres Foto nachgewiesen worden.

Auf der Grundlage seines Bestsellers wird der renommierte Astrophysiker und Spinoza – Preisträger Heino Falcke das Auditorium auf eine Zeitreise zur Grenze unseres heutigen Ereignishorizontes mitnehmen. Der ordinierte Prädikant stellt sich im Spiegel von Naturwissenschaft, Philosophie und Theologie existenziellen Fragen zu Universum und Menschheit. Heino Falcke ist Professor für Astrophysik und Radioastronomie an der naturwissenschaftlichen Fakultät der Radboud Universität in Nimwegen. Er erforscht u. a. Schwarze Löcher und engagiert sich für die Vermittlung von Wissenschaft in der Öffentlichkeit. Für seine Arbeit wurde Heino Falcke mehrfach ausgezeichnet, u. a. ist er Träger des renommierten Spinoza-Preises und der Henry-Draper-Medaille der National Academy of Science.

LESUNG

Heino Falcke
Licht im Dunkeln.
Eine Reise zum Urknall

Freitag, 21. Oktober 2022
19 Uhr im Kaisersaal
Eintritt: 10 Euro
Mitglieder erhalten Rabatt



via-nova-chor

MUSICA SACRA NOVA

PREISTRÄGERKONZERT

via-nova-chor München
Leitung: Kerstin Behnke

Samstag, 29. Oktober 2022
20 Uhr in der Abteikirche
Eintritt: 15–20 Euro
Mitglieder erhalten Rabatt

Der Internationale Kompositionswettbewerb für junge KomponistInnen Musica Sacra Nova findet in diesem Jahr zum 18. Mal statt. Eingebettet in ein kleines Festival mit zeitgenössischer geistlicher Musik hat sich das Konzept eine stetig wachsende Zuhörerschaft sichern können. In diesem Jahr kann aus organisatorischen Gründen nur das Preisträgerkonzert stattfinden.

Höhepunkt des Festivals ist die Uraufführung und deutsche Erstaufführung der Preisträgerwerke des internationalen Kompositionswettbewerbes. Zur Aufführung kommen die Siegerwerke des in zwei Kategorien ausgetragenen Wettbewerbs (A-cappella-Kompositionen für gemischten Chor auf einen lateinischen christlichen Text und liturgische Chorkompositionen mit Orgelbegleitung) mit anschließendem Konzertprogramm des via-nova-chores unter der Leitung von Kerstin Behnke. Die Sängerinnen und Sänger fühlen sich besonders der zeitgenössischen Chormusik verpflichtet, was mehr als 70 Uraufführungen und zahlreiche Auszeichnungen eindrucklich beweisen.



Claviertrio

International ausgezeichnete Musikerinnen laden zu einem Kammermusikabend romantischer Klaviertrios berühmter Komponisten ein. Franz Schubert hat zwei Klaviertrios komponiert und einen einzelnen Triosatz. Ob er ursprünglich für eines der beiden Trios vorgesehen war, ist ebenso wenig gesichert wie der genaue Entstehungszeitraum. Veröffentlicht wurde der Satz jedenfalls erst rund 20 Jahre nach Schuberts Tod als Nocturne. Brahms Klaviertrio ein Jugendwerk aus dem Jahr 1852 wurde 1889 grundlegend vom Komponisten umgearbeitet. Üblicherweise wird heute nur noch die, wie Brahms es nannte, „verneuerte“ Fassung gespielt. Im Kern stellt die Revision weniger Sturm und Drang der Jugend als verdichtete musikalische Arbeit im Zusammenhang mit einer wunderbar lyrisch-romantischen Ausdruckswelt dar.

Der Brasilianer Heitor Villa Lobos verbindet in seinem Werk lateinamerikanische und europäische Kunstmusik. Insbesondere seinem ersten Klaviertrio merkt man die intensive Auseinandersetzung mit den Meistern des 19. Jahrhunderts an.

KAMMERMUSIK

Lisa Jacobs – Violine
Judith Ermert – Violoncello
Sylvia Thereza – Klavier

FRANZ SCHUBERT

Adagio Es-Dur, D 897 („Notturmo“)
op. posth. 148

HEITOR VILLA-LOBOS

Klaviertrio Nr. 1 in c-Moll

JOHANNES BRAHMS

Klaviertrio Nr. 1 H-Dur op. 8

Samstag, 26. November 2022
20 Uhr im Kaisersaal
Eintritt: 17 Euro
Mitglieder erhalten Rabatt

Orgelkonzerte in der Abteikirche St. Nikolaus

Donnerstag, 17. Februar, 20 Uhr

Orgel und Jazz-Quintett

Matthias Haarmann und farbklang

Donnerstag, 17. März, 20 Uhr

Orgelkonzert

Johannes Güdelhöfer (Abtei Brauweiler)

Donnerstag, 28. April, 20 Uhr

Orgelkonzert

Bernhard Schneider (Wolfenbüttel)

Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr

Orgelkonzert

Michael Utz (Abtei Brauweiler)

Donnerstag, 2. Juni, 20 Uhr

Orgelkonzert

Christoph Schoener (Hamburg)

Donnerstag, 7. Juli, 20 Uhr

Orgelkonzert

István Bán (Budapest)

Eintritt: 13 €/11 € für Mitgl. des FAB, freier Eintritt für SchülerInnen und Studierende (abweichender Eintrittspreis am 11.8. und 20.9.), Abonnement: 65€ (inkl. Orgelnacht). Bitte geben Sie bei der Überweisung unter dem Stichwort »Jahreskarte 2022« Ihren Namen und Ihre Adresse an. Bankverbindung: St. Nikolaus Brauweiler, Kreissparkasse Köln, IBAN: DE86 370502990000624321.

49. Orgelkonzertreihe

Donnerstag, 11. August, 19.30–23 Uhr

Orgelnacht

Jubilissimo

Sebastian Küchler-Blessing und Salaputia Brass

Freude!

Iris Rieg

Lost in spes

Markus Hinz und Vox Werdensis

Eröffnungskonzert der CLASSIC NIGHTS

Dienstag, 20. September, 20 Uhr

Orgelkonzert

Wayne Marshall (Malta)

im Rahmen der CLASSIC NIGHTS

Donnerstag, 20. Oktober, 20 Uhr

Orgelkonzert

Jörg Nitschke (Essen)

Donnerstag, 17. November, 20 Uhr

Orgel und Saxophon

Michael Villmow und Tim Harry Blomberg (Norwegen)

Samstag, 31. Dezember, 22 bis 23 Uhr

Musik zum Jahresschluss

Michael Utz (Abtei Brauweiler)

Eintrittskarten sind ausschließlich über KölnTicket und die angeschlossenen Vorverkaufsstellen oder online unter www.koelnticket.de erhältlich; die Abendkasse befindet sich im Abtei-Shop (1 Stunde vor Konzertbeginn).

weitere Infos: www.kirchenmusik-brauweiler.de





Kunstreise

Nancy und Metz, 15. bis 19. September

In Nancy erwarten uns prunkvolle Paläste und Plätze aus dem 18. Jahrhundert sowie prächtige Bauten von herausragenden Architekten und Kunsthandwerkern des französischen Jugendstils um 1900. Die alte Bischofsstadt Metz ist dagegen mittelalterlich geprägt. Die Kathedrale enthält einige der schönsten Glasfenster von Marc Chagall. Freunde neuer Kunst kommen im Centre Pompidou Metz auf ihre Kosten.

Nachgeholte, wegen Covid-19 zweimal verschobene Reise von 2020 und 2021. Ursprüngliche Teilnehmer bevorzugt; Neuanmeldungen je nach Verfügbarkeit möglich.



Nancy, Place Stanislas

Führungen in Köln

Isamu Noguchi. Retrospektive

Museum Ludwig

6. April, 11:00–12:30 Uhr

In die Weite. Aspekte jüdischen Lebens in Deutschland

Kolumba

5. Mai, 17:30–19:00 Uhr

9. Mai, 10:30 – 12:00 Uhr

Skulpturen im öffentlichen Raum

Stadtführung in Köln

27. September



Museum Ludwig in Köln

Planung und Leitung: Dr. Gabriele Zeitler-Abresch zusammen mit Hannelore und Jean-Bernard Lorigny

Veranstalter bei Fahrten ist das jeweilige Reiseunternehmen. Über das detaillierte Programm werden die Mitglieder des Freundeskreises gesondert informiert. Änderungen wegen der Covid-19-Pandemie vorbehalten.

Freundeskreis Abtei Brauweiler e. V.

Zur Planung, Abstimmung und Durchführung eines vielfältigen Kulturprogramms in der ehemaligen Benediktinerabtei wurde der »Freundeskreis Abtei Brauweiler e. V.« ins Leben gerufen, dem neben den Trägern der Abtei und der Abteikirche, dem Landschaftsverband Rheinland und der Katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus Brauweiler, die Stadt Pulheim und die Evangelische Christusgemeinde Brauweiler-Königsdorf als geborene Mitglieder angehören. Der Freundeskreis will auch materiell zur Pflege und Ausgestaltung der Abtei und vor allem der Abteikirche als überragendem Kulturdenkmal beitragen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich 40 € (Eheleute 70 €), für Schüler, Studenten, Auszubildende 15 €. Bankverbindung Kreissparkasse Köln,

IBAN: DE46 3705 0299 0156 0006 11 (BIC: COKSDE 33)

Vorstand

Vorsitzender Prof. Dr. Jürgen Rüttgers

1. Stv. Vorsitzender Dr. Wolfgang Lerch

2. Stv. Vorsitzender Hermann Schmitz

Schatzmeister Bruno Hermanns

Stv. Schatzmeister Wolfgang Schellkes

Geschäftsführer Dr. Peter Weber

Vorsitzender des

künstl. Beirats Michael Utz

Vorsitzender des

Kuratoriums Peter Heesen

Geb. Mitglieder Dr. Corinna Franz (Landschaftsverband Rheinland)

Bürgermeister Frank Keppeler (Stadt Pulheim)

Pfarrer Peter N. Cryan (Kath. Kirchengemeinde Brauweiler)

Pfarrer Christoph Nötzel

(Ev. Christusgemeinde Brauweiler-Königsdorf)

Sascha Rüttgers (Leiter der Abteiverwaltung)

Beisitzer Alexandra Dienst

Horst Grosspeter

Michael Goldbach

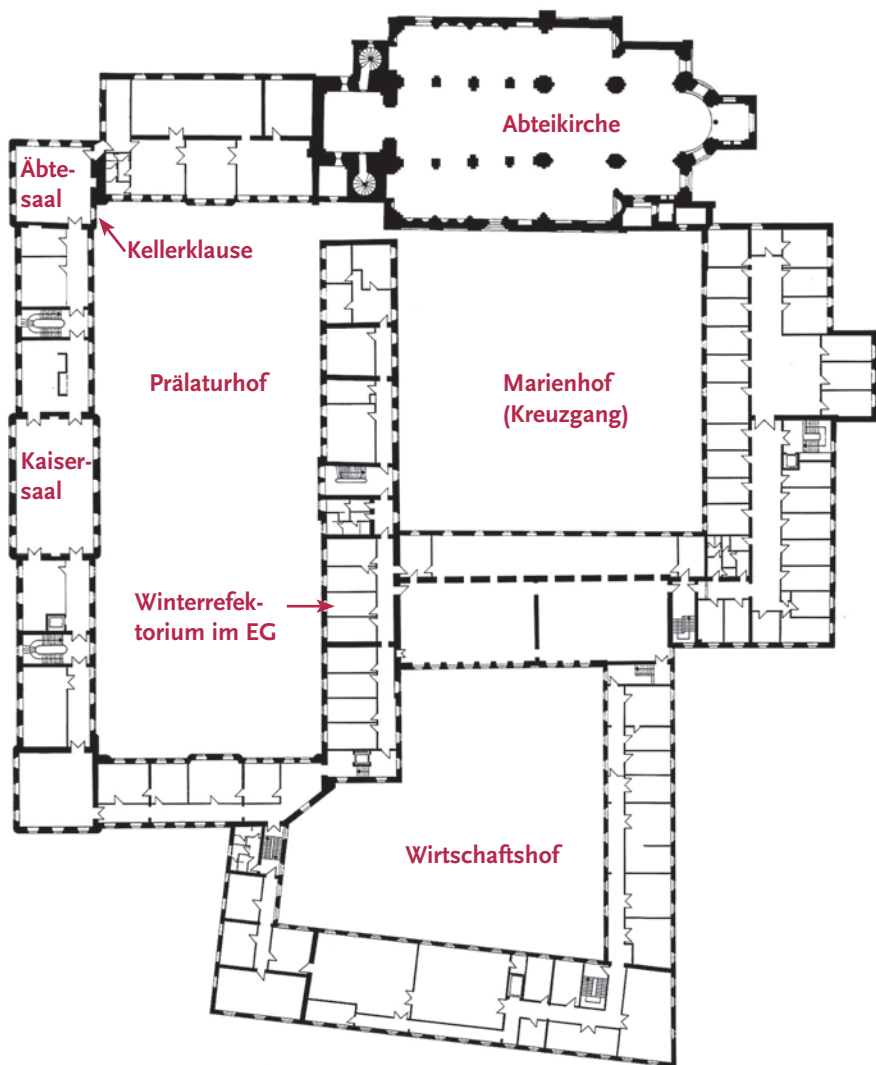
Anne Leudts

Ingrid Tönnessen

Programmplanung

Michael Utz in Zusammenarbeit mit dem künstlerischen Beirat.

Mit Unterstützung der Stiftung zur Förderung des Kulturzentrums Abtei Brauweiler.



Anreise nach Brauweiler

PKW: A1, Ausfahrt Köln-Lövenich, über B55 (Aachener Straße) stadtauswärts bis Kreuzung Bonnstraße, rechts Richtung Brauweiler (Abtei ausgeschildert)

ÖPNV: Hbf. Köln, S-Bahn Köln – Düren (S12), Bf. Lövenich, Bus 961 bis Haltestelle Brauweiler Kirche; oder: Hbf. Köln, RB Köln – Mönchengladbach, Bf. Pulheim, Bus 980 bis Haltestelle Brauweiler Kirche

Führungen durch die Abtei Brauweiler

Anmeldung bei kulturinfo rheinland unter Tel. (0 22 34) 99 21 – 555

Freundeskreis Abtei Brauweiler e. V.

Ehrenfriedstraße 19

50259 Pulheim

Tel. (0 22 34) 98 54 240

Fax (0 22 1) 82 84 26 33

E-Mail: abtei-brauweiler@lvr.de

www.abtei-brauweiler.de

Bürozeiten: Mo–Do 9.30–12.00 Uhr

Geschäftsstelle

Dr. Peter Weber, Geschäftsführer

Dipl.-Kfm. (FH) David Kotkowski

Silke Lingenberg M. A.

Kartenvorverkauf

über KölnTicket und die angeschlossenen Vorverkaufsstellen sowie:

Abtei-Shop

Abtei Brauweiler

Ehrenfriedstr. 19, 50259 Pulheim

Bücherstube Brauweiler

Mathildenstr. 6, 50259 Pulheim

Telefon (0 22 34) 8 32 02

Buchhandlung Wortreich

Aachener Straße 624,

50226 Frechen-Königsdorf

Telefon (0 22 34) 2 01 62 26

Bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises erhalten Schüler/innen, Studierende und Behinderte 10% Nachlass auf den Kartenpreis.

Abendkasse jeweils 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltung.

Vorverkauf CLASSIC NIGHTS

KölnTicket Mitte April

Impressum

Herausgeber: Freundeskreis Abtei

Brauweiler e. V., 2022

Texte und Redaktion:

Jutta Weis M. A.

in Verbindung mit der Geschäftsstelle

Grafische Gestaltung:

Jutta Weis M. A., Pulheim

Bildnachweise

Titelseite Titel unter Verwendung einer Federzeichnung von Peter Laporterie: Das Abteigelände im Jahre 1795 nach Nordwesten (vgl. Abb. Innenumschlag)

Grundriss Abtei: Gottfried Reinhard

Grußwort, Terminübersicht und Großfotos:

Jutta Weis

Intro classic nights: Thorsten Kern

A. u. I. Walachowski: Ralf Bauer

Bigband: Abtei-Gymnasium Brauweiler

Pindakaas: Friedhelm Krischer

Vox Werdensis: Dominik Schneider

Harmonie Universelle: Stefan Flach

AbteiChor: Ingrid Tönnessen

Andreas Theobald Trio: Gerhard Richter

Wayne Marshall: Charles Best

via-nova-chor: Kimmelzwinger

Judith Ermert: Thomas Vanhaute

Lisa Jacobos: Andrej Grilc

Heino Falcke: Boris Breuer

Innenraum St. Nikolaus: Jutta Weis

Nancy: CCo at pixabay/ wikimeda_Leoni1234

Museum Ludwig: wikimeda/Thomas

Robbin

Alle anderen Fotos: Künstler, Agenturen, FAB-Archiv



LVR-KULTURZENTRUM **ABTEI BRAUWEILER**

Führungen • Tagungen & Feiern
Veranstaltungen • Ausstellungen
Gedenkstätte

Ehrenfriedstraße 19, 50259 Pulheim
www.abteibrauweiler.lvr.de

Verschenken Sie Kultur mit einem

Geschenkgutschein

für die Veranstaltungen des Freundeskreises Abtei Brauweiler e.V.
Musik • Kunst • Theater • Literatur



Freundeskreis Abtei Brauweiler e.V., Ehrenfriedstraße 19
50259 Pulheim, Tel. (0 22 34) 98 54 240, abtei-brauweiler@lvr.de

A woman in a green jacket and light blue jeans is working on a table in a garden. The table is supported by wooden sawhorses. In the background, there is a stone building with a window and a tree with yellow leaves. A black lantern hangs from a pole.

DEIN HAUS & HOF VERSICHERER

Individuell anpassbar:
Die Wohngebäudeversicherung der Provinzial.



PROVINZIAL 
Immer da. Immer nah.